

Er scheint: Täglich früh 7 Uhr. Inserate: wachen angenommen: ...

Dresdner Nachrichten Tageblatt für Unterhaltung und Geschäftsverkehr.

Abonnement: Vierteljährlich 20 Rgr. bei unentgeltlicher ...

Mitredacteur: Theodor Rudolph.

Druck und Eigentum der Herausgeber: Klesch & Reinhardt. - Verantwortlicher Redacteur: Julius Reinhardt.

Dresden, den 3. April.

Dem Pfarrer Carl August Benjamin Flemming in Schoppach ist das Ritterkreuz und dem hiesigen Wundarzt Friedrich Wilhelm Wey das Ehrenkreuz vom Albrechtsorden...

Dem Commandanten des II. Ulanen-Regiments Nr. 18 Obersten von Ludwiger, dem Hauptmann Wehlmann des 5. Infanterie-Regiments Nr. 101, dem Hauptmann von Carlowitz...

Die städtischen Elementarschullehrer kommen durch den Dresdner Lehrerverein mit dem Gesuche ein, das ihnen die in Aussicht gestellte Gehaltserhöhung statt erst vom 1. April d. J. bereits vom 1. Januar d. J. gewährt werde.

Der Stadtrat beschließt das Pensionirungsgesuch des Stadteconomen Pföfel in einer Höhe von 360 Thlr. Der Antrag hat über 900 Thlr. Denkscheinloosent bezogen und sich 23 Jahre in städtischen Diensten befanden. Der Stadtrat wünscht, daß den Lehrern der Kreis- und Prof. Schulz 150 Thlr. Remuneration für ihre in Folge des Ablebens des Prof. Rice vermehrte Amtstätigkeit durch Stellvertretung, sowie das den Dozenten Dr. Mehnert, Wohlrab, Höfde und Abendath je 100 Thlr., Dr. El demann und Schöne je 50 Thlr. Gratifikation bewilligt werden sollen.

Referent erklärte, die Deputation habe ihr Votum gegeben, vor der Ansicht ausgehend, daß man für oder gegen die Gewerbesteuer sei, und nach letzter Richtung kennzeichnend sich der norddeutsche Handwerkerkongress in seinem Antrage und in einzelnen Punkten seiner Tagesordnung unter Rücksicht auf den ersten norddeutschen Handwerkerkongress in Dresden...

und in der Schlußabstimmung die Vorlage mit den beschlossenen Aenderungen einstimmig angenommen. In ihrer gestrigen Sitzung hat die Zweite Kammer zunächst die Erlaßung des Abtheilungsgrundgesetzes zu Erlangen und geographischer Localitäten für die Gerichtsbezirke von Ansbach um den Preis von 30,000 Thlr. genehmigt und dabei zugleich beantragt: Die Staatsregierung wolle in Erwägung ziehen, ob es thunlich sei, das Bezirksgericht zu Eibisfeld aufzulösen...

Vertical text in the left margin, including fragments of other articles and advertisements.

Vertical text in the right margin, including fragments of other articles and advertisements.





